

**Zeitschrift:** Schweizer Ingenieur und Architekt  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 105 (1987)  
**Heft:** 17

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Aus Technik und Wirtschaft

### Bosch 6-kg-Hämmer für gewerblichen Einsatz müssen überprüft werden

Der Bosch-Geschäftsbereich Elektrowerkzeuge bittet alle Besitzer von 6-kg-Hämmern für den gewerblichen Einsatz mit den Typnummern UBH 6/35 (0 611 208 ...), UBH 6/35 d (0 611 206 ...) und USH 6 (0 611 306 ...), ihr Gerät vor der weiteren Benutzung vorsorglich überprüfen zu lassen. Es handelt sich ausschliesslich um Werkzeuge für die Verwendung in Handwerk und Industrie (blaue Gehäuse-

farbe). Unter bestimmten Voraussetzungen kann bei einigen Hämmern, die vor 1985 montiert oder die bei Wartungs- und Reparaturarbeiten geöffnet wurden, die Möglichkeit eines Elektrotrüffels nicht ausgeschlossen werden. Die Bosch-Elektrowerkzeug-Kundendienststellen und der Fachhandel nehmen die Geräte zur kostenlosen Überprüfung entgegen.

*Robert Bosch AG, 8021 Zürich*

## Messen

### 1987 wieder eine Fachmesse «Schweissen»

Die nur alle vier Jahre stattfindende Fachmesse für Schweiß- und Schneidtechnik «Schweissen», wird dieses Jahr vom 19. bis 24. Oktober in den Züspahallen in Zürich-Oerlikon durchgeführt. Unter dem Patronat des SFAS, Schweizerischer Fachverband für Schweiß- und Schneidmaterial nehmen die führenden Firmen dieser

Branche in der Schweiz teil. Im Rahmen dieser Fachmesse veranstaltet der Schweizerische Verein für Schweißtechnik SVS am 20./21. Oktober 1987 im messenahmen Kongressgebäude «Stadthof 11» eine interessante Vortragstagung.

*Auskunft: Züspa, Thurgauerstrasse 7, Postfach, 8050 Zürich. Tel. 01/311 50 55.*

### Computer 87 - Lausanne: Schweizer Messe der Informatik, Büro-Automation und Telekommunikation

Computer 87 wird im Beaulieu vom 28. April bis 1. Mai stattfinden. Die Ausstellung vereint ungefähr 300 Aussteller auf einer Ausstellungsfläche von 24 500 m<sup>2</sup>.

Zahlreiche Neuheiten werden erwartet, auf dem Gebiet der Personal-Computer wie auf dem der «grossen Systeme». Neben den «grossen Namen» der Informatik werden auch die kleineren Betriebe vertreten sein, die für alle Anwendungsarten in der Industrie und im Dienstleistungssektor eine spezifische Lösung haben. Neben den Lösungen für Geschäftsführung und Verwaltung sind noch zahlreiche Applikationsprogramme an-

gekündigt worden in den Bereichen der computergestützten Planung, der «künstlichen Intelligenz» (AI), der computergestützten Ausbildung und vielen anderen.

Ein Bereich verspricht auf zahlreichen Messeständen der COMPUTER '87 anwesend zu sein: Computergestützte Publikation (CAP), das elektronische Gestalten und Ausdrucken von Drucksachen, auch *Desktop Publishing* genannt. Desktop Publishing ist im Grunde genommen die Anwendung informatischer Hilfsmittel bei der Auflage und der Veröffentlichung von Dokumenten jeglicher Art. Diese Dokumente können nur als

internes Material dienen, wie z. B. Memoranden, Handbücher, Preislisten, Stücklisten usw. oder externes Material sein, wie z. B. Gebrauchsanweisungen, Angebote, Pflegeanweisungen, Informationsbroschüren, Werbedokumente usw.

Desktop Publishing bedeutet also das Gestalten und Ausdrucken von Dokumenten jeglicher Art an einer Datenverarbeitungsstelle, das Speichern von Druckdokumenten, die Texte und Grafiken enthalten, und deren Druck auf Verlangen mit «non impact»-Druckern oder einer Fotosatzmaschine ausgeführt werden kann. Das Layoutprogramm gestaltet die Seiten, strukturiert das vollständige Dokument mit Seitennummerierung, Illustrationen und Zusätzen.

Desktop Publishing ist ein Teil des globalen Zyklus der Informationsverarbeitung, die darin besteht, Angaben zu sammeln, sie zu reduzieren, zu verschönern und zu strukturieren, um sie schliesslich auf Papier zu bringen und zu verteilen. Das globale Informationsmaterial verdoppelt sich alle vier Jahre. Wir können es entweder unter Kontrolle haben und es verwenden, oder es über uns ergehen lassen und darin untergehen. Einige Zahlen können dieses Phänomen noch verdeutlichen: eine Handelsmaschine (Boeing 747) benötigt technische Handbücher, die mehr wiegen als das ganze Flugzeug; im Jahre 1984

wurden gemäss Newsweek, 2500 Milliarden Seiten technisches Dokumentationsmaterial gedruckt für den Gesamtpreis von 200 Milliarden Dollars; gemäss Bell Labor wurde vor 10 Jahren die Weltproduktion von technischen Dokumenten auf 500 000 Seiten pro Minute geschätzt; 1987 stieg sie auf 5 Millionen Seiten pro Minute.

Es gibt eine ganze Reihe von Desktop Publishing Systemen auf dem heutigen Markt: von den PC, die fähig sind, einen Text zu gestalten und ihn auf den Drucker zu bringen; bis zu den grossen integrierten Systemen, die sehr komplexe technische Kataloge herstellen können, indem sie Grafiken aus anderen CAO-Systemen, Fotos, Texte und Bildmaterial auf einem gemeinsamen Netz, für alle Anwender erreichbar, zusammenbringen. Nicht zu vergessen die mittleren Systeme (Workstations), die Text und Grafiken integrieren mit der Möglichkeit der Kommunikation auf lokalem Netz.

Alle diese Systeme sind auf «Computer '87» zu sehen, und zwar mit ihren Zusatzprodukten, Scannern, Bildschirmen mit hoher Zeilenzahl, optischen Lesegeräten, Laserdruckern, Modem usw.

*Auskunft: Computer '87, Palais de Beaulieu, Avenue des Bergières, 1000 Lausanne 22. Tel. 021/45 11 11.*

sants. En effet, un an avant son ouverture, il affichait complet et, au 1er mars, 2308 demandes d'emplacement ont été enregistrées. Parmi ces demandes, 431 figurent en liste d'attente. 1987 confirme son rayonnement mondial. En effet, abstraction faite des firmes étrangères représentées par leurs filiales françaises, 322 sociétés de divers pays exposeront en direct. Dans le peloton de tête, se retrouvent les européens: 98 italiens, 66 alle-

### Bâtimat 87

Bâtimat, Salon International de la Construction et des Industries du Second-Œuvre, tiendra sa 16ème édition du mardi 8 au dimanche 15 décembre 1987 dans le cadre du Parc des Expositions de Paris - Porte de Versailles, qu'il occupera entièrement comme à l'accoutumée avec Interclima.

Bâtimat, Salon leader aux plans national et international a été, à nouveau, plébiscité par les expo-



Bitte in Umschlag einsenden an:

**sia**

Schweizerischer

Ingenieur- und Architekten-Verein

Postfach

**8039 Zürich**

mands, 53 belges, 33 anglais, 20 espagnols et 16 hollandais. En outre, de nombreuses firmes nord-américaines et japonaises

mettront à profit Bâtimat pour faire connaître leurs produits.  
Bâtimat 87:  
141 Av. de Wagram, 75017 Paris

### Salzburg: Energie 2000

Vom 7. bis 10. Mai 1987 findet erstmals im Salzburger Ausstellungszentrum die von den Contact Fachmessen Salzburg Ges.m.b.H. & Co. KG veranstaltete «Energie 2000» - Fachmesse für Energietechnik, Wasserkraft, Solartechnik und Wärmerückgewinnung statt.

Diese Veranstaltung präsentiert ein geschlossenes Angebot über alle Bereiche des Energiewesens, beginnend beim Kraftwerksbau und der Energieerzeugung mit dem Schwerpunkt Wasserkraft und Solartechnik. Ein grosses Interesse dürfte der Energierückgewinnung mit Wärme-pumpen bis hin zu den wirtschaftlichen Formen der Ener-

gienutzung durch Heizungsanlagen, Antriebstechnik und den rationellen Einsatz elektrischer Energie entgegengebracht werden.

Einen weiteren Schwerpunkt stellen jene energiesparenden Massnahmen durch den Einsatz von Steuerungs- und Elektroniksystemen dar.

Die Energie «2000» wird als offene Veranstaltung abgehalten werden und gibt somit nicht nur den Fachzielgruppen wie Ingenieuren, Architekten, Installateuren oder Betreibern von wasser-technischen Anlagen, sondern allen Interessierten die Möglichkeit, sich umfassend zu informieren.

### «format 87» in Frankfurt

Nach der erfolgreich verlaufenen «heimtextil '87» steht nun die format '87 vom 6. bis 10. Mai im Blickpunkt der Aufmerksamkeit. Die neue Fachmesse für Bodendesign konzentriert sich auf das Objektgeschäft und präsentiert neben textilen und elastischen Bodenbelägen auch Keramik-, Stein- und Holzböden.

Zu den Bodenbelagsarten zählen

getuftete, gewebte und genadelte Teppichböden, elastische Böden wie homogene und heterogene PVC-Beläge und Cushioned Vinyls, Gummi-Beläge und Linoleum, keramische Beläge beispielsweise aus Steingut, Steinzeug und Mosaik sowie Holzböden wie Parkett, Fertigparkett, Dielen und Holzpflaster. Messe Frankfurt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 6000 Frankfurt 1.

### 2. Techtextil, Frankfurt

Zur zweiten Techtextil vom 2. bis 4. Juni in Frankfurt ist mit einem breiten Textil-Angebot für den Hochbau zu rechnen. Bereits auf der ersten Fachmesse für technische Textilien und faserverstärktes Material wurde im Rahmen des Constructtextil-Programms eine Reihe bemerkenswerter Entwicklungen vorgestellt. So präsentierte die japanische Chemiefaser-Industrie mit der Aramidfaser Technora wirtschaftliche Lösungen zur

Armierung von Beton. Das Material bietet eine extreme mechanische Beständigkeit.

Im Fundamentbau eröffnen neue Drainage-Vliese bei der Isolierung unter der Erde liegender Außenmauern kostengünstige Lösungen. Bei der Bedachung spielen textilarmierte Dachhäute mit PVC-Beschichtung eine wachsende Rolle. Das aus den USA kommende Material wird in grossen Breiten geliefert. Es erfordert nur geringen

## Stellenvermittlung

**Stellensuchende**, die ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP)*, ETH-Zentrum, 8092 Zürich, Tel. 01/69 00 70. Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert.

Firmen, die sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die **GEP, ETH-Zentrum, 8092 Zürich**, zu richten.

**Dipl. Architekt ETH/SIA**, Schweizer, sehr guter Darsteller mit Projektierungs- (Vorprojekte und Baueingabe) und Wettbewerberfahrung (Wohn- und Altersiedlungen, Dorf- und Gemeindezentren, Schulen, Kranken-,

Werk- und Altersheime, Behindertenzentren mit Werkstätten, Banken, Geschäften, Waffenplätze, Kasernen) über 20 Preise (Weiterbearbeitungen), übernimmt freie Mitarbeit. **Chiffre GEP 1646.**

**Dipl. Bauingenieur MSCE/SIA**, 1936, CH/USA, Deutsch, E/F/I, nach 20jährigem Auslandaufenthalt (USA, UK, KSA), seit 4 Jahren wieder in der Schweiz tätig. Praxis im konstruktiven Ingenieurbau, Projektleitung, Bauführung, Erfahrungsschwerpunkte im Grossindustrie- und Anlagebau, Stahl- und Stahlbetonbau und Betonelement-Wohnungsbau. Beratungs-, Ausbildungs- und Aquisitionserfahrung, sucht passende Stelle, vorzugsweise im Raum Zürich, Ostschweiz oder Ausland. **Chiffre GEP 1647.**

Verlegeaufwand. Darüber hinaus werden beschichtete Gewebe für leichte Flächentragwerke und pneumatische Konstruktionen gezeigt.

Schliesslich sind hochbeanspruchbare Bauelemente aus gewebarmiertem Kunststoff deut-

lich im Vormarsch. Hier gehören besonders Träger-Konstruktionen, aber auch Bauelemente wie Platten, Fussböden, Innenraumverkleidungen und Türen zu den aktuellsten Entwicklungen. Messe Frankfurt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 6000 Frankfurt 1.

## Vorträge

**Einflüsse von Wasserbauten auf die Umwelt** Dienstag, 5. Mai, 16.15 Uhr, Hörsaal VAW, 1. Stock, Gloriastrasse 37-39, ETH Zürich. Kolloquium der Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie der ETHZ. Es spricht Dipl.-Ing. Hans Bandler (University of New South Wales, Sydney, Australien).

**Distributed Algorithms in Computer Networks.** Montag, 4. Mai, 17.15 Uhr, Hörsaal ETF C1, Eingang Sternwartstrasse 7, ETH Zürich. Kolloquium über moderne Probleme der theoretischen und angewandten Elektrotechnik. Prof. P. Humblet (M.I.T. Cambridge, Mass., USA) spricht über «Distributed Algorithms in Computer Networks with Changing Topologies».

**Bestellschein** einsenden an:

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

Ich bestelle \_\_\_ Exemplar(e) Vernehmlassungsentwurf SIA 225 «Mauerwerk - Leistung und Lieferung» zu einem Unkostenbeitrag von Fr. 5.-/Exemplar

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Name und Adresse mit Postleitzahl bitte deutlich ins Feld eintragen  
(wird als Adresse verwendet)